

## INHALT

Seite

Einleitung	1
Zu Absicht und Methode - Autonomie der Kunst - Freuds Kunsttheorie - Habitus - Vorgehen	
Gefühlskultur und politische Entmündigung	8
Voraussetzungen - bürgerliche Gefühlskultur - Ursachen - Situation der Literaten	
Aspekte Traklscher Lyrik	24
Unbehagen bei Trakl - lyrisches Ich - "reine Menschennatur" - Gegensatzstruktur - traditionelles Gedicht - Verweisungszusammenhang - 1. Interpretation von "Ruh und Schweigen" - Klangbilder - Thema des Verfalls - 2. Interpretation - Sprachskepsis - Synästhesie - Kommunikationsverlust	
Der Verfall der gereimten Welt	49
Begriff der Idylle - Idylle bei Trakl - "gereimte Welt" - Park/Garten - Verlust der Utopie - Bild des Gartens und sozialer Wandel - "verfallende Schönheit" - leere Innerlichkeit - Trakls Kritik am Jugendstil	
Die Stadt	68
Einleitung - Stadt bei Trakl - Grossstadt- kritik - Stadt und sozialer Wandel - lyrische Verarbeitung der Stadt-Erfahrung - Stadt als lyrischer Hintergrund	

## Das Lied

80

Einleitung - Begriff des Liedes - Lied und  
familiale Privatsphäre - Wandel der Lied-  
Lyrik - Lied bei Trakl - Inhalte der Lieder  
- Form der Lieder - Form und Orientierungs-  
krise - Bruch mit Tradition

## Bilder des Menschen

95

Identifikationsfigur der Wiener Literaten  
- Gestalten bei Trakl: Wanderschaft -  
Trakls lyrisches Selbstverständnis - ver-  
lorener Zustand der Unschuld - "Stirn" und  
"Seele" - "Schauen": Ablehnung der Re-  
flexion - Begegnung mit "Knaben" und "Frau"  
- Problem der Sexualität - soziokulturelle  
Situation des Künstlers - Trakls und Bahrs  
"Loris"

## Schlussbemerkungen

118

## Literaturverzeichnis

120